



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

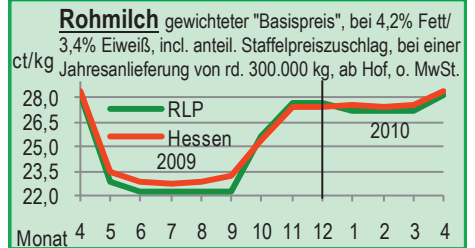
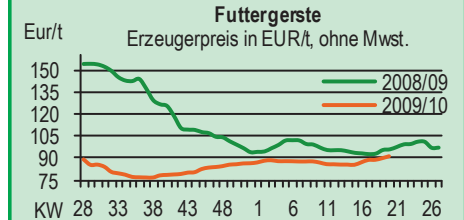
- Schlachtrinder** Nach den fortwährenden Absatzschwierigkeiten und damit einhergehenden Preisrücknahmen, besonders für Jungbullen, scheint die Talsohle am Schlachtrindermarkt erreicht. Von den bevorstehenden Feiertagen und diversen Aktionen im LEH erhofft sich die Branche spürbare Absatzimpulse. Die Auszahlungspreise stabilisieren sich auf herabgesetztem Niveau, das Erzeugerangebot bleibt bei Jungbullen weiter umfangreich, bei weiblichen Kategorien nur knapp ausreichend.
- Schlachtschweine** Die Absatzlage am Schlachtschweinemarkt bleibt trotz der bis jetzt verregneten Grillsaison insgesamt weiter freundlich und die Erzeugerpreise können sich bei nicht zu umfangreichem Angebot weiter festigen.
- Ferkel** Regional - wie überregional - vornehmlich ausgeglichene Angebots- und Nachfrageverhältnisse, mit insgesamt stabil tendierenden Ferkelpreisen, auch gestützt durch die freundlicheren Tendenzen am Schlachtschweinemarkt.
- Nutzkälber** Bei nicht zu umfangreichem Angebot nur unveränderte Preise, trotz beginnender Aufstallbereitschaft von Kälbern für das kommende Weihnachtsgeschäft.
- Eier/Geflügel** Der positive Trend der Eier-Bestellungen des LEH und der Discounter setzt sich auch in dieser Woche weiter fort; der Preisverfall bei Bodenhaltungs- und Freilandware ist daher vorerst gestoppt. Der Markt zeigt sich insgesamt etwas ausgeglichener bei seitwärts tendierenden Preisen. Geflügelmarkt freundlich, Hähnchenfleisch findet zügig Abnehmer, Putenmarkt lebhaft, Preise stabil bis fester.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Umsatztätigkeit am regionalen Getreidemarkt ist weiter stark rückläufig und beschränkt sich auf die Abwicklung bestehender Kontrakte. Neugeschäfte kommen so gut wie keine mehr zustande, vor allem die Mischfutterindustrie zieht sich nach umfangreichen Zukäufen in den Vorwochen, mit komfortabler Versorgungsdecke vom Markt zurück; Erzeugerpreise für Futtergetreide lediglich bei Futterweizen in der Spitze gebrochen. Das dünne Absatzgeschäft mit Aufmisch- und Brotweizen läuft zwar auf schwachem Niveau weiter, Preisrücknahmen lassen sich jedoch bei dem immer knapper werdenden Erzeugerangebot auch hier nicht durchsetzen. Braugerste wird insgesamt leicht fester bewertet, die Absatzlage für bestehende Lagerpositionen bleibt jedoch weiter schwierig. Die hochpreisigen Kontrakte der Ernte 2011 sind weitestgehend durchgehandelt, während die schwächeren Offerten für die Ernte 2010 wenig Gegenliebe bei den Erzeugern finden. Die Notierungen für Raps bleiben nach Vorgaben der EuroNext stabil, altertümige Ware in heimischen Lagern kaum noch greifbar, neue Ernte umfangreich in Vorkontrakten abgesichert.
- Futtermittel** Die internationalen Vorgaben für Ölschrote bleiben schwach und verbilligen auch am heimischen Futtermittelmarkt Soja- und Rapsschrot. Prompte Lieferungen sind jedoch besonders bei Rapsschrot mit teils kräftigen Aufgeldern versehen. Mischfutter und energetische Einzelkomponenten in Anlehnung an die Preisentwicklung am Getreidemarkt mit fester Preistendenz, Umsätze besonders für Mischfutter auf fortgesetzt schwachem Niveau.
- Kartoffeln** Die Marktbedeutung neuer Ware wächst. Neben ägyptischer und israelischer Ware kommen vor allem im Südwesten auch spanische Frühkartoffeln zum Zuge. Altertümige deutsche und französische Kartoffeln ergänzen weiterhin die Angebotspalette. Die kühle Maiwitterung bremst die Entwicklung heimischer Frühkartoffeln. Stabile Ware wird ab der dritten Juniwoche erwartet.

Quelle: LWK RLP, ED

Blick in den Markt



Wareterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 18.05.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Aug 10	0	135,00	134,75
Nov 10	3.492	141,00	140,75
Jan 11	254	143,00	142,50
Mar 11	219	144,75	144,50
May 11	99	146,75	146,50
Aug 11	0	149,00	-
Schlussnotierungen für Raps 18.05.2010			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 10	384	306,50	300,25
Nov 10	1.043	311,00	304,50
Feb 11	129	315,50	309,25
May 11	6	319,25	313,00
Aug 11	0	308,50	302,00

Schlussnotierungen für Mais 18.05.2010			
Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 10	324	147,75	145,75
Aug 10	271	150,00	147,25
Nov 10	111	144,75	143,00
Jan 11	7	146,75	144,75
Mar 11	32	148,50	146,50

Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 18.05.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
JLY 10	32.974	140,80	141,60
SEP 10	8.200	146,10	146,50
DEC 10	10.804	155,50	-

Schlussnotierungen für Sojaschrot 18.05.2010			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
JLY 10	24.695	246,30	239,60
AUG 10	1.670	242,70	236,80
SEP 10	7.620	237,40	-

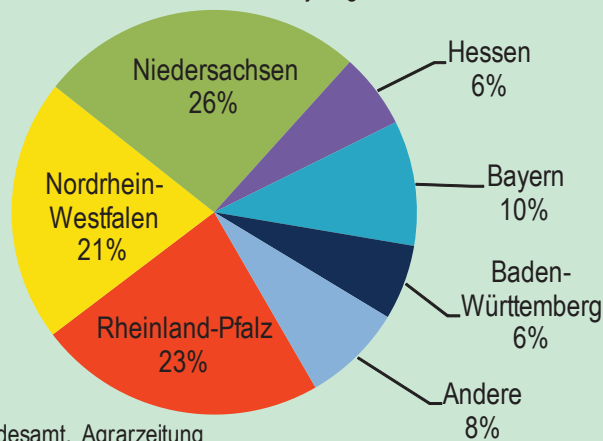
Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Frühkartoffelanbau in Deutschland

Flächenanteile in Prozent, mehrjähriger Durchschnitt



Quelle: Stat. Bundesamt, Agrarzeitung

gültig vom 19.05.10 bis 26.05.10

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
18.05.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	107,00-120,00	113,45	114,25	110,00-120,00	114,60	114,20	123,00	118,30	120,90
Brotweizen (B) 11,5/220	102,50-115,00	107,40	107,05	105,00-113,00	108,50	108,50	117,70	113,00	115,20
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	85,00-105,00	93,40	93,20	90,00-105,00	95,70	95,60	105,75	100,20	-
Sommerbraugerste (freie Ware)	90,00-108,00	100,25	99,95	95,00-105,00	98,70	98,50	108,60	103,50	106,30
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	110,00-120,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	85,00-98,00	91,20	91,35	85,00-95,00	91,90	90,50	98,90	96,20	99,30
Futterweizen	102,00-110,00	105,30	105,95	102,50-110,00	106,10	106,40	114,25	111,30	114,20
Körnermais	120,00-130,00	125,80	125,65	120,00-130,00	128,00	126,40	133,00	133,00	136,50
Triticale	87,00-100,00	91,95	91,70	90,00-110,00	97,10	95,70	104,75	111,40	104,00
W.-Raps food (freie Ware)	285,00-295,00	289,40	288,10	280,00-295,00	285,10	283,30	-	290,50	294,00
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	272,50-281,00	276,30	276,80	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	14.05.2010	17.05.2010	14.05.2010	06.05.2010	18.05.2010	10.05.2010
Brotweizen 11,5/220	130,00-132,00	121,00-123,00	117,00-120,00	120,00-125,00	121,00-124,00	134,00-136,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	133,00-134,00	124,00-130,00	125,00-130,00	132,00-135,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	138,00-140,00	142,00-145,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	130,00	121,00-123,00	117,00-119,00	-	121,00-124,00	135,00-136,00
Brotroggen > 120 FZ	126,00	116,00-118,00	118,00-120,00	117,00-120,00	-	-
Braugerste, Inland	-	124,00-127,00	124,00-127,00	-	123,00-126,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	112,00-114,00	106,00-108,00	97,00-100,00	97,00-99,00	100,00-103,00	118,00-119,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	124,00-125,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	112,00-114,00	-	-	-	128,00-129,00
Mais	160,00	140,00-142,00	145,00-147,00	142,00-144,00	138,00-140,00	164,00-165,00
Raps	312,00-313,00 G	298,00-300,00	296,00-300,00	303,00-305,00	306,00-307,00	308,00-309,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	182,00-185,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	192,00-197,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	298,00-300,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	202,00-207,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	279,00-283,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	310,00 B	304,00-305,00	308,00-310,00	-	311,00-313,00	311,00
Rapsschrot	189,00 B	204,00-205,00	202,00-205,00	-	-	195,00
Weizenkleie	104,00 B	69,00-72,00	87,00	73,00-78,00	61,00-63,00	90,00-92,00
Roggenkleie	-	64,00-67,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	108,00 B	109,00-111,00	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh-hessen.de

gültig vom 19.05.10 bis 26.05.10

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 7		Stück: 911		Schlachtzeitraum: 10.05.-16.05.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	-	-	-	-	3,02
	U 1-5	10	2,80-3,20	3,04	433,15	3,02
	R 2	19	2,85-3,19	3,02	354,78	3,03
	R 3	13	2,83-3,12	2,96	406,46	2,95
	O 2	23	2,51-3,20	2,60	335,03	2,63
	O 3	72	2,54-2,70	2,57	355,01	2,63
	P 1-5	26	2,20-2,50	2,31	301,32	2,19
E-P insg.	178	-	2,65	355,86	2,68	
Kühe	R 3	20	2,38-2,50	2,42	359,04	2,44
	O 3	123	2,10-2,30	2,28	336,97	2,27
	O 1-5	194	2,06-2,31	2,27	337,33	2,25
	P 1	137	1,63-1,75	1,66	230,99	1,67
	P 2	88	1,82-1,90	1,85	262,16	1,89
	P 3	67	1,83-2,25	1,96	275,54	1,97
	E-P insg.	542	-	2,04	291,42	2,05
Färsen	R 3	23	2,75-2,95	2,91	296,42	2,91
	O 3	21	2,22-2,70	2,38	280,05	2,28
	O 4	-	-	-	-	2,27
	O 1-5	33	2,15-2,70	2,34	271,45	2,26
	P 1-5	18	1,75-2,20	1,81	208,53	1,77
E-P insg.	95	-	2,53	269,92	2,32	

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 10.05.-16.05.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,03-3,11	3,05	3,06	434,00	2,97-3,00	2,98	3,02	440,50
	R 3	2,92-3,10	2,99	3,02	392,00	2,90-2,95	2,93	2,95	405,00
	O 3	2,65-2,75	2,71	2,74	374,00	2,65-2,72	2,68	2,70	371,00
Kühe	R 3	2,41-2,53	2,46	2,45	367,00	2,40-2,53	2,43	2,41	367,40
	O 3	2,21-2,34	2,29	2,29	327,00	2,25-2,34	2,32	2,28	329,40
	P 1	1,61-1,73	1,67	1,65	232,00	1,68-1,76	1,71	1,67	236,50
Färsen	R 3	2,78-3,37	2,87	2,86	308,00	2,65-2,85	2,74	2,71	300,20
	O 3	2,17-2,50	2,34	2,34	287,00	2,21-2,29	2,26	2,24	287,20

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	10.05.-16.05.10				17.05.-23.05.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	476	84-133	114	113	368	70-135	101	101
Holstein rbt.	40	99-138	119	117	60	70-140	111	109
Kreuzungen	6	180-188	183	187	28	130-340	202	193
Fleckvieh	11	244-332	295	278	-	-	-	180
3. Qualität	42	30-61	44	44	11	10-70	30	30
Mutterkälber								
Holstein	6	50-80	60	53	10	40-60	47	45
Kreuzungen	4	125-135	133	133	9	80-200	119	109
3. Qualität	4	28-30	29	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt. Zeitraum: 10.05.-16.05.10 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,59 (- 0,31)	4,62 (- 0,01)	4,22
Mutterkälber	2,58 (- 0,09)	2,62 (± 0,00)	2,43

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	18.05.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,80-3,03	2,80-3,03
Kühe O3	2,05-2,31	2,05-2,31
Färsen O3	2,15-2,78	2,15-2,78

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		17.05.-23.05.10
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,00-2,20
Klasse 2 jung, fleischig :		1,75-1,95
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,80-1,70
Tendenz: Höchstpreise nur für Junglämmer		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **10.05.-16.05.10**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet				
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	618	21,10	4,17-4,80	4,70

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 12.05.2010; Auftrieb: 26 Pferde; Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt	
1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktv. erlauf: ruhig	
Nächster Pferdemarkt:	26.05.2010
Quelle: Stadt Cloppenburg	

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	01.06.10	Krefeld:	20.10.10
Alsfeld:	09.06.10	Meschede:	07.11.10
Bitburg:	10.06.10	Meschede:	04.12.10
Krefeld:	23.06.10		
Kälber		Absetzer	
Biebesheim:	31.05.10	Krefeld:	25.08.10
Alsfeld:	07.06.10	Alsfeld:	01.09.10
Bitburg:	10.06.10	Krefeld:	22.09.10
Münster:	23.06.10	Alsfeld:	05.10.10
Zuchtschweine			
Limburg:	21.07.10	Limburg:	29.09.10
Ferkel			
Limburg:	16.06.10	Limburg:	14.07.10
Schafe			
Neuwied:	21.08.10		

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	10.05.-16.05.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 48.626 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03	0,89-1,31	1,39-1,59	1,20-1,47	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	59,60	53,30	58,80	58,70
Rheinland-Pfalz (9 Betriebe, 15.962 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,99	0,90-1,00	1,37-1,52	1,15-1,31	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	0,65	-	64,68	26,21	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	58,24	53,02	56,35	56,33
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 329.388 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,12	1,08-1,14	1,39-1,45	1,25-1,33	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	58,40	53,10	56,80	56,90
Hessen (19 Betriebe, 2.548 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	0,92-1,10	1,39-1,49	1,25-1,35	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,02	-	73,67	16,09	92,23	89,84
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	59,26	53,08	57,87	58,35
Thüringen (6 Betriebe, 23.656 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,08	1,01-1,15	1,40-1,44	1,30-1,33	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	58,10	53,10	56,30	56,70

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **18.05.2010**
Spanne: **1,37-1,43** Vorw.: **1,35-1,41**

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **17.05.2010**
Spanne: **1,38-1,41** Vorw.: **1,36-1,39**

ISN Notierung

07.05.-13.05.10	ISN: 1,39-1,42	Median: 1,40
14.05.2010	ISW: 1,39-1,42	Median: 1,41

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 14.05.10 (gültig 14.05. - 20.05.10)
Median 1,41 (Vw.: 1,39) **Spanne: 1,39 - 1,42**

Vermarktungsmenge: 197.100 (z. Vw.: - 7.800)

Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: **1,00**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **17.05.-23.05.10**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	48,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	30,70 — 34,87	± 0,00 --- + 0,07	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	57,00 — 57,25	± 0,00 --- + 0,30	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 10.05.-16.05.10**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.440	48,00-53,00	50,00	- 0,10	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.780	30,70-34,80	30,85	+ 0,03	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	2.378	56,95-57,25	57,03	- 0,01	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **10.05.-16.05.10**

Gemeldete Tiere: 792, Preis / kg LG: **1,31**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,66**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **17.05.-23.05.10** **1,32 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,67 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 10.05.-16.05.10

Anzahl:	9.658	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	40,75-47,00	43,85 (43,64)	
50er Gruppe²⁾	44,00-56,00	55,06 (54,21)	
100er Gruppe²⁾	51,00-57,75	55,64 (55,42)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht

Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impzfuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
10.05.-16.05.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	65.404	38.553	102.733	16.938
Ø-Preis in Eur / St.	49,00	51,00	47,00	30,70
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	47,00-53,50	-	45,00-49,50	29,50-32,00
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St.	Notierung 17.05.2010
Hohenlohe und Oberschwaben	Spanne	Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	48,00-50,00	48,20 ± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.05.2010	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.255,00-1.530,00	1.086,00-1.510,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.620,00-2.118,00	1.472,80-1.860,00		
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	215,00-298,00	212,00-307,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	175,00-215,00	154,00-185,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	177,50-215,50	161,00-184,50		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	255,00-332,00	210,50-321,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	227,50-297,50	195,00-289,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	201,00-277,50	199,00-245,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	193,00-257,50	200,50-246,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	335,00-369,50	256,00-367,50		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	238,00-272,50	235,00-314,00		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	287,50	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	270,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	325,00-335,00	320,00-360,00		
	o	420,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	245,00-255,00	200,00-234,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	90,00-110,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	123,00-149,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	340,00-437,20	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	182,00-214,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-100,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-100,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 18. Mai 2010			
Rheinland - Pfalz vom: 10.05.-16.05.10			Hessen vom: 10.05.-16.05.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	-	14,40	-	14,38	klasse	18.05.10	11.05.10	
L	-	6,15	-	7,68	XL	15,00	15,00	
M	-	5,00	-	6,52	L	12,50	12,50	
S	-	4,10	-	5,60	M	11,50	11,50	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	8,50	8,50	
XL	15,50-19,35	18,32	13,00-19,00	15,77	Tendenz: freundlich schwach			
L	11,10-17,00	12,42	7,75-17,50	13,01	Freilandhaltung			
M	9,90-15,00	11,06	6,80-15,50	11,38	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	8,90-12,00	9,28	5,00-12,30	7,32	klasse	18.05.10	11.05.10	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	17,00	17,00	
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,75	L	13,50	13,50	
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,83	M	12,50	12,50	
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	17,17	S	9,50	9,50	
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Tendenz: freundlich schwach			

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	24.05.-30.05.10
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	49,35
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	257,40

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:	17.05.-23.05.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	56,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:	10.05.-16.05.10
Spanne: 292,00 - 319,00 E/Tier	Median: 303,00
Jungsauenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS	

Wareterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 18.05.2010
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mai 10	3	1,417	1,400
Jun 10	12	1,500	1,455
Jul 10	1	1,509	1,460
Aug 10	15	1,502	1,465
Sep 10	9	1,479	1,458
Okt 10	0	1,403	1,403
Nov 10	0	1,350	1,360
Dez 10	0	1,320	1,330

Eurex, Schluss-Kurse 18.05.2010
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mai 10	0	49,30	49,30
Jun 10	0	48,30	47,70
Jul 10	0	44,90	44,50
Aug 10	0	42,90	41,90
Sep 10	0	38,90	38,90
Okt 10	0	39,00	39,00
Nov 10	0	39,00	39,00
Dez 10	0	41,50	41,50

Quelle: Eurex Frankfurt

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 17.05.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 19.05.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 19.05.2010
OBST:			
Tafelbirnen (kg)			
Alexander Lucas	-	-	-
Abate Fetel	2,99	1,70	2,35
Äpfel (kg) 70-80mm			
Boskoop	1,99	-	-
Braeburn	1,99-2,49	1,70	1,83
Elstar	1,99-2,49	1,65	1,80
Gala Royal	1,99-2,49	-	1,50
Granny Smith	1,99-2,49	-	-
Jonagold	1,99	1,40	1,63
Beerenfrüchte			
Trauben blau (kg)	4,99	-	-
Trauben weiß (kg)	4,99	-	-
Rhabarber (kg)	-	1,60	2,17
SPARGEL (kg):			
Spargel weiß I 16 +	-	7,95	7,33
Spargel weiß II 16 +	-	-	5,95
Grüenspargel 16 +	-	7,50	6,30
Grüenspargel 12 +	-	-	-
GEMÜSE:			
Kopfsalat (Stk)	0,99-1,39	1,00	0,93
Lollo bionda (Stk)	0,99	-	1,05
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,39	1,00	0,96
Eissalat (Stk)	1,39	0,79	1,12
Endivien (Stk)	1,49-1,69	-	-
Chicorée (500 g)	1,99	4,50	4,03
Weißkohl (kg)	0,99	0,60	0,89
Rotkohl (kg)	-	-	1,40
Wirsing (kg)	0,99	-	-
Chinakohl (kg)	0,99-1,99	2,30	-
Blumenkohl (Stk)	1,49-1,99	2,03	1,76
Kohlrabi (Stk)	0,69-0,99	0,75	0,93
Brokkoli (kg)	1,99	-	3,20
Tomaten (kg)	1,59-1,99	-	3,70
Salatgruken (Stk)	0,39-0,99	1,07	1,13
Paprika (kg)	2,99-6,99	3,95	4,40
Zucchini (kg)	1,99	1,60	1,86
Champignons (kg)	4,99	-	5,58

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt 18.05.2010		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,40-1,89	1,69
Chicorée (kg)	6,90-7,50	7,13
Eichblattsalat (Stk)	1,40-1,98	1,67
Eisbergsalat (Stk)	1,40-2,20	1,89
Mangold (kg)	3,99-5,29	4,59
Feldsalat gew. (kg)	-	16,50
Kopfsalat (Stk)	1,00-1,89	1,54
Radicchio (kg)	8,95-9,50	9,23
Rucola (Bd)	1,39-1,79	1,59
Spinat gew. (kg)	3,99-5,90	5,08
Rhabarber (kg)	2,49-5,00	3,88
Spargel grün 16 mm + (kg)	9,80-15,00	12,20
Spargel weiß 16 mm + (kg)	9,80-16,10	12,36
Chinakohl (kg)	-	4,50
Kohlrabi (Stk)	1,19-1,59	1,42
Rotkohl (kg)	2,20-2,85	2,53
Weißkohl (kg)	1,55-2,40	1,92
Wirsing (kg)	1,42-2,40	1,91
Bärlauch (Bd)	1,25-1,40	1,33
Basilikum (Topf)	1,50-2,19	1,92
Dill (Bd)	1,25-1,59	1,46
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	3,99-4,25	4,16
Küchenkräuter gem. (Topf)	2,39-2,85	2,62
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	10,98
Möhren gew. (kg)	0,99-2,40	1,72
Radieschen (Bd)	0,99-2,10	1,46
Rettich schwarz (kg)	2,30-3,00	2,65
Schwarzwurzeln (kg)	-	5,00
Wurzelpetersilie (kg)	-	5,95
Schlangengurken (Stk)	1,50-2,00	1,82
Paprika (kg)	5,45-8,50	6,98
Tomaten (kg)	4,99-6,29	5,79
Zucchini (kg)	2,99-3,90	3,40
Lauch (kg)	2,91-12,00	5,24
Zwiebeln (Bd)	1,99-2,99	2,32

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 18.05.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	122,00	121,00
Schlussnot. für Veredelungs- 18.05.2010			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Jun 10	40	104,00	106,00
Nov 10	0	97,00	95,00
Apr 11	70	135,00	129,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



18.05.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	-	-	9,50-14,00
	2	-	-	9,00-13,50
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-65,00	40,00-59,00	34,00-40,00
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-59,00	30,00-45,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-68,00	50,00-64,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-60,00	50,00-64,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	20,00-30,00		19,00-31,00
Mindestabgabe eine Palette	2	20,00-26,00		20,00-24,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	70,00-98,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	50,00-80,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 19.05.10 bis 26.05.10